

BEWERBUNGSAUFRUF – KREATIONSUNTERSTÜTZUNG 2025

Residenzempfang und Vorabkauf

Dauer: 2 Wochen + 2 Aufführungen mit Publikum

Zeitraum: Januar - August 2025

Frist der Bewerbungen: 15. April 2024

Jede Saison nimmt der CCHAR Schweizer Truppen und Künstler in Residenz auf, die in der Strasse und den öffentlichen Raum in Kreation sind.

Diese Residenzzeiten ermöglichen es den Künstlern, ihre Forschung zu vertiefen, auf der Bühne oder in den Strassen von La Chaux-de-Fonds zu arbeiten und ihre ersten Aufführungen mit Publikum zu machen.

MODALITÄTEN

An wen richtet sich dieser Aufruf?

- An professionelle Ersteller/in, die in der Strasse, im öffentlichen Raum, ausser Haus, spezifischem Ort, nicht dedizierten Ort, Kontexttheater... arbeiten.
- An Schweizer oder in der Schweiz wohnende Künstler/innen. Wenn das Projekt ein Zusammenbeitswerk ist, muss mindestens die Hälfte der Künstler/innen Schweizer/innen sein oder müssen in der Schweiz wohnen.
- An alle Kunstfächer: Tanzen, Theater, Zirkus, Marionetten, Clowns, Objekttheater, Performance....
- In allen Sprachen

Auswahlkriterien :

Das Auswahlkomitee setzt sich aus professionellen der darstellenden Kunst und das Team des CCHARs zusammen. Wir achten auf verschiedene Kriterien, die folgende sind:

- die Ästhetik und den Inhalt jedes Projekts
- technische und finanzielle Machbarkeit
- die verschiedenen Sorten von Disziplinen und das Format
- die Zielgruppe
- die Geschlechtergerechtigkeit (Frauen / Männer / Xies)
- aufkommende Truppen / Truppen mit Erfahrung

Der CCHAR ist von der SSA als Kurationsresidenzort anerkannt.

Beiträge des CCHARs :

Wie empfangen die Truppen für **zwei Wochen**. Die Residenzen enden mit Aufführungen mit Publikum. Der CCHAR bietet Ihnen folgendes an:

- Stellt ein Probesaal zur Verfügung
- Stellt eine Wohnung zur Verfügung
- Eine Kommunikationsunterstützung (Newsletter, Social Media Werbung, Programme)
- Professionelle Einladungen zu versenden
- Die Nutzungsbedingungen im öffentlichen Raum zu verhandeln und die Rechte zu bezahlen
- Der Vorabkauf von 2 Aufführungen; für den Betrag kommt es darauf an wie viele Leute in der Residenz involviert sind.
- Die Urheberrechte zu zahlen
- Gespräche mit dem Publikum nach den Aufführungen zu moderieren (Feed-Back-Methode*).
- Die Kosten von einem Tag Arbeit und Gespräch mit einem/er erfahrenen Regisseur/in oder einem/er Dramaturgen/in, je nach Projekt, mit oder ohne Publikumspräsenz zu zahlen.
- Die Kosten von einem Shooting mit einem professionellen Fotografen zu zahlen und stellt die Bilder für Social Media Verwendung zur Verfügung.
- Je nach Projekt Mediationsaktionen im Vorfeld und/oder Begegnungen mit dem Publikum zu organisieren.
- Die Vertretung und Förderung der ausgewählten Projekte in schweizerische sowie ausländische Festivals, Berufstreffen, Juries, Messen und Kooperationsprogrammen.

* Einfaches Protokoll, das das Gespräch nach einer Kunstarbeitsphase strukturiert.

Die Residenzzeiträume 2025 sind folgende:

I - 13. bis 24. Januar

V - 6. bis 19. April

II - 2. bis 15. Februar

VI - 27. April bis 10. Mai

III - 23. Februar bis 8. März

VII - 18. bis 31. Mai

IV - 16. bis 29. März

VIII - 15 Tage vor la Plage

Bedingungen:

Der CCHAR verpflichtet sich durch eine Konvention, in dem die Art und der Betrag seiner Verpflichtungen detailliert festgelegt werden. Die Truppe verpflichtet sich, die Unterstützung des CCHARs und seiner Partner zu erwähnen.

BEWERBUNGEN:

Die Bewerbungen sind vom 1. März bis zum 15. April 2024 um Mitternacht für Residenzen zwischen Januar und August 2025 auf der Webseite <https://cchar.ch/> offen.

Bitte senden Sie uns ein Kurationsdossier, ein Budget und ein technisches (Vor-)Blatt an postulation@cchar.ch und füllen Sie bitte das folgende Formular aus:

https://docs.google.com/forms/d/1ZbbGe78bqBbJacPTqlgh2_NDIDttQd6aX85sxWqdPts/prefill

Der CCHAR

Der CCHAR wurde 2020 gegründet und hat sich als Ziel gesetzt, die Schweizer Strassenkunst in der Schweiz und im Ausland zu fördern; wir führen Kurations-, Produktions-, Programmierungs-, Verbreitungs-, Ausbildungs-, Gebiets- und Viertelprojektsaktionen durch. Das Publikum steht ebenfalls im Mittelpunkt des Prozesses, denn die Geschichten, Aufführungen und Performances sind alle für ihm bestimmt und dank ihm aufgebaut.

Der CCHAR, der seinen Sitz in La Chaux-de-Fonds hat, arbeitet mit Akteuren aus der ganzen Schweiz und entwickelt grenzüberschreitende und internationale Partnerschaften. Der CCHAR verfügt über eine Konvention mit dem Kanton Neuchâtel und wird von der Stadt La Chaux-de-Fonds unterstützt.

Unser Team besteht aus einer künstlerischen Koordinatorin, eine Bildungs- und Kommunikationmanagerin, einer Verwalterin und punktuell einer Regisseurin (2 VZÄ).

Kontakt:

Jennifer Wesse Moser
coordination@cchar.ch

☎ +41 78.883.76.75